

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 21. März 2021 10:13

[Zitat von symmetra](#)

Ich rede doch gar nicht davon, dass man für jeden Schwachsinn Verständnis haben muss oder für jede Verschwörungstheorie. Es geht mir darum, dass die Motive dieser Leute auch hinterfragt werden sollten. Meine These wäre, dass dahinter nämlich auch viel fehlendes Vertrauen in die Politik und Ohnmachtsgefühle stecken. Diese zu adressieren fände ich produktiver als immer nur ‚idioten‘ zu schreiben und damit dafür zu sorgen, dass sich diese Gruppe immer weiter von der Gesellschaft distanziert und sich von der Politik nicht repräsentiert fühlt. Das sehe ich eigentlich als Aufgabe der Politiker.

Da sieht man ja auch, dass dein Mikrowellen-Beispiel gar nichts damit zu tun hat. Dein Beispiel zeigt nur, dass hinter diesen Protesten maximal ein unreflektierter Aberglaube steckt und das ist genau die Arroganz und Überheblichkeit, die ich in dieser Debatte sehe. Die Mikrowelle kann man in diesem Thema nämlich nicht mit der Spritze ersetzen, es steckt mehr dahinter.

Was ich mit meinem Beispiel sagen wollte ist, dass die Personen gar kein Interesse daran haben ihre Meinung zu ändern. Da kannst du mit Argumenten auf sie zugehen so viel du willst.

Und die gab es schon immer, nur durchs Internet haben sie sich vernetzt.

Mein Lösungsansatz steht übrigens auch dabei: bessere Schulbildung. In meinem Beispiel in Naturwissenschaftlichen, aber ganz wichtig ist das auch in Politik.

P.S. Ich versuche meinen Teil dazu beizutragen und diskutieren in Sozialkunde massiv aktuelle politische Themen, anstatt nur vorzubeten was Exekutive, Legislative und Judikative sind.